

Schritte zum neuen Absetzzähler (Gartenwasserzähler)

Sie interessieren sich für die Nutzung eines Absetzzählers (Gartenwasserzählers) und wohnen in einer der nachfolgend aufgeführten Kommunen?

- Samtgemeinde Ilmenau
- Samtgemeinde Gellersen
- Samtgemeinde Ostheide

Dann informieren Sie sich hier:

Generell gilt:

Absetzzähler werden nur in frostsicheren Räumen genehmigt und sind fest in das Rohrleitungssystem mittels Wasserzählerhalterung mit vorgeschaltetem Absperrventil zu installieren. Die hierfür erforderlichen Installationsarbeiten dürfen nur durch zugelassene Fachunternehmen ausgeführt werden. Sie haben dann folgende Möglichkeiten:

Möglichkeit 1 – Einbau eines WBV-eigenen Absetzzählers

Ein von Ihnen gewähltes Fachunternehmen bereitet Ihre Installationsanlage gemäß „Technisches Merkblatt für die Errichtung von Absetzzähleranlagen (Gartenwasser)“ vor und meldet die Fertigstellung der Installation für den Absetzzähler mittels des Formulars „Fertigmeldung einer Trinkwasserinstallation“ beim WBV an. Ein von uns beauftragtes Unternehmen wird dann einen WBV-eigenen Absetzzähler einbauen.

Der neue Absetzzähler ist dann Eigentum des WBV. Hierfür wird mit der Trinkwasserrechnung ein Grundpreis von aktuell monatlich 1,53 Euro (zzgl. aktuell gültiger MwSt.) erhoben. Diese Kosten beinhalten die Beschaffung, Eichung, Erfassung und Abrechnung sowie den Austausch des Absetzzählers nach Ablauf der Eichfrist.

Möglichkeit 2 – Einbau eines kundeneigenen Absetzzählers

Sie lassen sich durch ein von Ihnen gewähltes Fachunternehmen einen kundeneigenen Absetzzähler gemäß „Technisches Merkblatt für die Errichtung von kundeneigenen Absetzzähleranlagen (Gartenwasser)“ einbauen. Das Fachunternehmen meldet den Absetzzähler mittels des Formulars „Datenerfassung von Absetzzählern (Gartenwasser)“ beim WBV an.

Der neue Absetzzähler ist dann Ihr Eigentum. Wir weisen darauf hin, dass auch für diesen Zähler ggf. eine Gebühr anfallen kann, die mit dem Schmutzwassergebührenbescheid in Rechnung gestellt wird. Ob und in welcher Höhe eine solche Gebühr anfällt, erfragen Sie bitte bei Ihrer zuständigen Kommune oder informieren Sie sich in den entsprechenden Satzungen der Kommune.

Bitte beachten Sie, dass dieser Absetzzähler nach Ablauf der Eichfrist durch ein von Ihnen gewähltes Fachunternehmen gewechselt und wieder angemeldet werden muss.



Wasserbeschaffungsverband
Lüneburg Süd

Technisches Merkblatt

für die Errichtung von Absetzzähleranlagen (Gartenwasser)

Absetzzähler werden nur in frostsicheren Räumen genehmigt und sind fest in das Rohrleitungssystem mittels Wasserzählerhalterung mit vorgeschaltetem Absperrventil zu installieren. Die hierfür erforderlichen Installationsarbeiten dürfen nur durch zugelassene Fachunternehmen ausgeführt werden.

Zapfhahnwasserzähler sind für Absetzzähleranlagen nicht zugelassen.

Das Fachunternehmen meldet die Fertigstellung der Installation für den Absetzzähler mittels des Formulars „Fertigmeldung einer Trinkwasserinstallation“ beim WBV Lüneburg-Süd an.

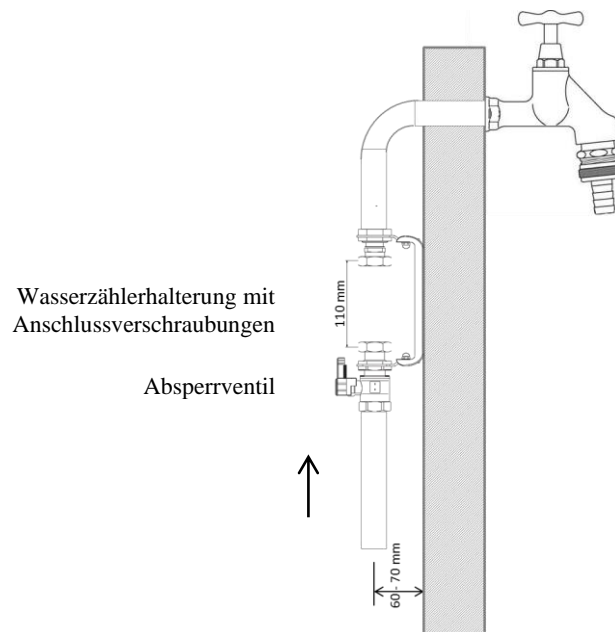
Nach Eingang des Formulars wird der Absetzzähler durch ein vom WBV Lüneburg-Süd beauftragtes Unternehmen eingebaut und verplombt.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an den WBV Lüneburg-Süd über Purena GmbH:

Tel.: 05331 935499 - 0 oder

E-Mail: vertrieb@purena.de

Beispielhafte Skizze



Fertigmeldung einer Trinkwasserinstallation



Bitte diesen Vordruck mit Schreibmaschine oder Blockschrift ausfüllen. Die anfallenden Daten werden von Purena zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

Nummer _____ Eingang _____ Ausgang _____

Kunde/Grundstückseigentümer

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Gemeinde, Ortsteil _____

Anlage/Bauvorhaben

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Gemeinde, Ortsteil _____

Angaben zur Installation

Hiermit wird die Ausführung einer

Neuinstallation Erweiterung Änderung

in einer/m Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Gewerbe Industrie Neubau Altbau angemeldet.

Die Versorgung soll über den neu zu installierenden vorhandenen Wasserzähler Qn _____ erfolgen. Standort des Wasserzählers _____

Der Zählereinbau soll erfolgen durch Purena GmbH.

Die Installation erfolgt mit Materialart _____
höchste Entnahmestelle _____ m über Versorgungsleitung

Durchflussermittlung nach DIN 1988 Teil 3	Summendurchfluss	Spitzendurchfluss	
Wohngebäude mit _____ Wohnungseinheiten	_____ l/s	_____ l/s	Bei Anlagen mit mehr als 2 Wohnungseinheiten und bei Gewerbe-/Industrieanlagen sowie Feuerlöschbedarf detaillierte Ermittlung beifügen
Gewerbe-/Industriebedarf	_____ l/s	_____ l/s	
Feuerlöschbedarf	_____ l/s	_____ l/s	
Sonstiger Bedarf	_____ l/s	_____ l/s	
Summe	_____ l/s	_____ l/s	

Art der Feuerlöschanlage nach DIN 1988 Teil 6 _____

Druckerhöhungsanlage ja nein für Trinkwasser Feuerlöschbedarf Anschlussart direkt indirekt

Trinkwasserbehandlungsanlage ja nein Art _____

Regenwassernutzungsanlage ja nein Bemerkungen _____

Angaben zu Sicherheitseinrichtungen Sammelsicherung Einzelsicherung

Entnahmestellen oder Apparate, die den Trinkwasserklassen 4 bis 5 der DIN 1988 Teil 4 zuzuordnen sind Gefährdungsklasse _____ Sicherungseinrichtung _____

Fertigmeldung

Die Anlage ist nach den anerkannten Regeln der Technik, den gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen errichtet. Die DIN EN 806 1 - 5, DIN EN 1717 und die DIN 1988, 100 - 600 wurden eingehalten.

Die Einstellung von einregulierbedürftiger Einbau- und Anschlussstellen ist erfolgt bzw. wird nach Einbau des Wasserzählers durch das IU vorgenommen.

Der Einbau/die Verplombung des Wasserzählers kann erfolgen. Gewünschter Inbetriebnahmetag: _____

Unterschrift des verantwortlichen Fachmannes
Stempel und Ausweis-Nr. des IU/VIU

Datum

_____ Datum _____ Unterschrift des Purena-Mitarbeiters